

## Rond um de Pfäffikersee

Datum: 11. Oktober

Teilnehmer: 15

Details: Wanderung T1, 10.2 km, 60 m Höhendifferenz

Tourenleiter: Josef Bischof



Um 09.33h trafen sich die Wanderlustigen beim Bahnhof Pfäffikon zu dieser geografischen und historischen Wanderung um den Pfäffikersee. Nach Durchquerung des Dorfes, trafen wir bereits am begehrten Objekt ein, das uns den ganzen Tag begleiten sollte. Nach einer kurzen Einführung in die Detailangaben zum See (zb Inhalt 56 Milliarden Liter etc), gings dann rechtsrum Richtung Seegräben via Talhof bis zum ersten Halt bei der Badi Seegräben. Hier stärkten sich einen während die anderen ihre Mails am Handy checken mussten. Nun galt es die 60 m Höhendifferenz nach Seegräben und weiter zum Juckerhof zu erklimmen. Hier erwarteten uns nun einige Skulpturen und tausende kleine und grosse Kürbisse. Um 11.30h wartete dann ein Tisch mit herrlicher Aussicht auf den Pfäffikersee und ein Menu auf uns, wegen Corona in Selbstbedienung. Bis 13 h war dann Abmarsch durch die Rebberge Richtung Campingplatz Auslikon, angenehme Wanderung durch das Robenhuser-Ried. Ein kleiner Glacehalt folgte beim Campingplatz Auslikon, bevor wir das Römerkastell in Irgenhausen stürmten und die letzten Alemannen vertrieben, die sich seit 400 nChr breit gemacht hatten. Ein kleiner Schlusstrunk in der neu gestalteten Seestrasse beendete diese Wanderung.

Eeuer (Boss)-Tourenleiter

Josef Bischof

